

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 90 (1972)
Heft: 23

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 25.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Freitag 28. Januar 1972
Bern, vendredi 28 janvier 1972

243

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

90. Jahrgang
90^e année

N° 23

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 2000 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ [031] 61 26 40) - Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50. Ausland: jährlich Fr. 40.-, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) - Annoncenregie: Publicitas AG - Insertionstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 2000 (Office féd. du registre du commerce ☎ [031] 61 26 40) - En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) - Régie des annonces: Publicitas S.A. - Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

N° 23 - 28. 1. 1972

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Motex GmbH, in Liquidation, Basel.
Genossenschaft für Krankenpflege, Winterthur.
Grosvenor AG in Liquidation, Zug.
Vulcan Equipment AG in Liquidation, Zug.
Müller Montage AG, Zug.
Finapress AG, Zürich.
Medaillon Mode GmbH Zürich in Liquidation, Zürich.
Golden Arrow SA, en liquidation, Genève.
Régie Urbaine, Genève.
Sodelor SA, en liquidation, Genève.
Lurni Holding SA, Lugano.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Inkraftsetzung von allgemeinen Zollpräferenzen zugunsten der Entwicklungsländer. - Entrée en vigueur des préférences généralisées en faveur des pays en développement.
République du Sénégal: Importation d'imprimés.
Diplomatische und konsularische Vertretungen. - Représentations diplomatiques et consulaires.
Postcheckverkehr, Beirträge. - Chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Krieggstetten

10. Januar 1972. Metallteile.
Besko AG, in Biberist, Herstellung von und Handel mit Werkzeugen und kalt verformten Metallteilen sowie Erwerb und Vergebung von Lizenzen (SHAB Nr. 214 vom 14. 9. 1970, S. 2078). Claus Berndt ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.
11. Januar 1972.
Habegger AG Druck und Verlag, in Derendingen (SHAB Nr. 178 vom 1. 8. 1968, S. 1683). Werner Habegger sen. ist als Präsident des Verwaltungsrats zurückgetreten, bleibt aber weiterhin Mitglied desselben. Neuer Verwaltungsratspräsident ist nun Hans Ulrich Habegger, bisher Mitglied und Protokollführer.
11. Januar 1972.
Wyss Samen und Pflanzen AG (Wyss Graines et Plantes SA), bisher in Solothurn, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 303 vom 28. 12. 1971, S. 3119). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 17. Dezember 1971 wurde der Sitz nach Zuchwil verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt den Weiterbetrieb des bisher von der Kollektivgesellschaft «François Wyss Söhne», in Solothurn, betriebenen Geschäftes, bestehend in Handelsgärtnerei, Samenhandlung, Baumschulen und Verlag des Schweizerischen Gartenbaublattes. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 29. Dezember 1942 und wurden am 13. Juli 1956 und am 30. Oktober 1969 revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 120 000, eingeteilt in 120 Namenaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan: SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Als Präsident: Dr. Franz Hammer; als Mitglieder: Hans Wyss-Krause, und Rudolf Wyss-Hünziker, alle von und in Solothurn. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien mit einem Verwaltungsrat führen: Walter Reinhardt, von und in Bellach; Ernst Sturzenegger, von Hemberg SG, in Windisch, und Julian Köfmel, von und in Dettligen. Domizil: Schachenweg 14C.
12. Januar 1972.
Eisenbahnen-Baugenossenschaft Solothurn, in Zuchwil (SHAB Nr. 290 vom 11. 12. 1970, S. 2823). Melchior Zraggen, Sekretär, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Mitglied der Verwaltung und zugleich als Sekretär wurde gewählt: Rudolf Seiler, von Bönigen, in Zuchwil. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier.

12. Januar 1972. Kunststoffe.
Rollmaplast A.G., in Geraflingen, Weiterverarbeitung von Kunststoffen, insbesondere zu Rohren, Rohrumkleidungen, Rohrauskleidungen, Platten, Ueberzüge und Formstücken aller Art usw. (SHAB Nr. 122 vom 28. 5. 1971, S. 1301). Zu Kollektivprokuristen werden ernannt: Ernst Sager, von Gränichen, in Solothurn, und Peter Jenny, von Homberg bei Thun, in Solothurn. Sie zeichnen unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Lebern

17. Januar 1972.
F. Glatzfelder Fassonndreherei, in Selzach (SHAB Nr. 39 vom 17. 2. 1965, S. 517). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöst. Aktive und Passive werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Th. Glatzfelder Fassonndreherei», in Selzach, übernommen.

17. Januar 1972.
Th. Glatzfelder Fassonndreherei, in Selzach. Inhaber der Einzelirma ist Theodor Glatzfelder, von Wetschenrohr, in Grenchen. Die Firma übernimmt Aktive und Passive der gelösten Firma «F. Glatzfelder Fassonndreherei», in Selzach. Fabrikation von Fassonndrehteilen, Präzisionsschrauben und Maschinenbestandteilen. Untere Grabmatt.

Bureau Olten-Gösgen

14. Januar 1972. Hoch- und Tiefbau usw.
Arnet & Co. A.G., in Olten, Hoch- und Tiefbau usw. (SHAB Nr. 22 vom 28. 1. 1969, S. 215). Josef Arnet, Präsident, und Gertrud Arnet-Blum sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Mario Franz, von Hägendorf, in Lostorf, wurde zum einzigen Mitglied der Verwaltung gewählt; er führt Einzelunterschrift.

14. Januar 1972.
Garage P. & K. Jeker, in Dulliken. Paul und Karl Jeker, beide von Büsserach, in Trimbach, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1972 begonnen hat. Handel mit Automobilen, Betrieb einer Autoreparaturwerkstatt. Niederämterstrasse 39.

14. Januar 1972.
Solothurner Kantonbank, Filiale Olten, in Olten (SHAB Nr. 107 vom 10. 5. 1971, S. 1123). Staatsinsitut mit Hauptsitz in Solothurn. Kollektivprokura zu zweien erteilt an Roman Bamert, von Zürich und Tuggen, in Wangen bei Olten.

14. Januar 1972.
Büttiker & Cie., Inh. Maria Itel, Buchhandlung und Papeterie, in Olten (SHAB Nr. 25 vom 1. 2. 1965, S. 339). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöst.

Bureau Stadt Solothurn

13. Januar 1972.
Orell Füssli-Annoncen A.G. Filiale Solothurn, in Solothurn (SHAB Nr. 143 vom 23. 6. 1969, S. 1449), mit Hauptsitz in Zürich. In der Generalversammlung vom 22. April 1971 sind die Statuten revidiert worden. Die Firma der Zweigniederlassung lautet nun **Orell Füssli Werbe AG, Filiale Solothurn (Orell Füssli Publicité S.A. Succursale de Soleure) (Orell Füssli Publicité S.A. Succursale di Soletta)**. Neuer Zweck: Betrieb einer Werbegesellschaft; sie befasst sich insbesondere mit der Verwaltung von Werbeträgern, der Akquisition und Vermittlung von Werbeaufträgen sowie der Beratung in Fragen des Management, des Marketing, der Werbung und des Verkaufes. Sie kann auch Liegenschaften erwerben, Bauten erstellen und sich an einem Gesellschaften beteiligen. Die Unterschrift des Direktors Hagen Lüthy ist erloschen. Otto Zbinden, von Guggisberg, in Bolligen, führt Kollektivunterschrift zu zweien als Direktor.

14. Januar 1972. Beteiligungen.
Arcturus A.G., in Solothurn, Erwerb und Verwaltung von Immobilien und von Beteiligungen an andern Unternehmen usw. (SHAB Nr. 299 vom 23. 12. 1964, S. 3849). Das Domizil befindet sich nun an der Westbahnhofstrasse 2, im Büro von Dr. Fritz Hüslar.

17. Januar 1972. Tuch- und Weisswaren.
Lina Adam, in Solothurn, Tuch- und Weisswaren (SHAB Nr. 124 vom 31. 5. 1948, S. 1507). Neue Geschäftsnaur: Handel mit Stoffen. Neue Adresse: Barfüssergasse 11.

17. Januar 1972. Kürschnererei und Pelzwaren.
E. Schweizer, in Solothurn, Kürschnererei und Pelzwaren (SHAB Nr. 61 vom 13. 3. 1941, S. 507). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktive und Passive werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Gertrud Schweizer», in Solothurn, übernommen.

17. Januar 1972. Kürschnererei und Pelzwaren.
Gertrud Schweizer, in Solothurn. Inhaberin: Gertrud Schweizer geb. Maier, Wwe. des Eugen, von Steffisburg, in Solothurn. Sie übernimmt Aktive und Passive der obenstehend gelösten Firma «E. Schweizer», in Solothurn. Kürschnererei und Pelzwaren. Stalden 13.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

13. Januar 1972. Maler- und Tapezierer-Arbeiten.
Bruno Beffa, in Basel, Maler- und Tapezierer-Arbeiten (SHAB Nr. 118 vom 23. 5. 1966, S. 1668). Neues Domizil: Kornhausgasse 10. Der Inhaber Bruno Beffa-Läubin wohnt nun in Münchenstein.

13. Januar 1972.
Agence Immobilière Basilea, Madame Janine Strauss, in Basel (SHAB Nr. 161 vom 14. 7. 1969, S. 1638). Die Einzelirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

13. Januar 1972.
Salzmann Werbung, in Basel. Inhaber dieser Einzelirma ist Jean-Pierre Salzmann-Schliewenz, von und in Basel. Werbeagentur. Totentanz 17.

13. Januar 1972. Glaswaren, Porzellan usw.
J. Weissler AG, in Basel, Glaswaren, Porzellan usw. (SHAB Nr. 281 vom 2. 12. 1964, S. 3624). Einzelprokura neu: Ruth Frech, von Rothenfluh BL, in Bottmingen.

13. Januar 1972.
F. Thommen's Hosen-Saloon AG, in Basel, Falknerstrasse 30, neue Aktiengesellschaft. Datum der Statuten: 10. Januar 1972. Zweck: Handel mit Hosen jeglicher Art und einschlägigen Konfektionsartikeln. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen und Handelsgesellschaften im In- und Ausland beteiligen. Grundkapital: Fr. 75 000, voll liberiert, 75 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: ein oder mehr Mitglieder. Ihm gehört an: Felix Willy Thommen, von Gelterkinden, in Basel, mit Einzelunterschrift.

13. Januar 1972.
Elektroapparate Helios AG, in Basel (SHAB Nr. 295 vom 17. 12. 1971, S. 3037). Willy Abegg und Walter Stalder, bisher Prokuristen, zeichnen nun als Vizedirektoren weiterhin zu zweien. Ihre Prokuren sind erloschen.

13. Januar 1972.
Coop Immobilien AG Cnu, in Basel (SHAB Nr. 137 vom 16. 6. 1965, S. 1891). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Dr. Walter Kehl. Unterschrift erloschen.

13. Januar 1972. Restaurants usw.
Nelson Pub AG, in Basel, Restaurants usw. (SHAB Nr. 121 vom 28. 5. 1970, S. 1224). Prokura zu zweien neu: Alfred Weber, deutscher Staatsangehöriger, in Reinach BL.

13. Januar 1972.
Fuka Atlantic-Immobilien AG, in Basel, Bäumleingasse 22 (bei Dres. Hockenjos und Konsorten), neue Aktiengesellschaft. Datum der Statuten: 8. Januar 1972. Zweck: Erwerb, Erschliessung von und Handel mit Grundstücken im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert, 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: ein oder mehr Mitglieder. Ihm gehört an: Federico Giussino, von Allstätten, in St. Gallen, mit Einzelunterschrift.

13. Januar 1972. Chemische Produkte usw.
Calsiola AG, in Basel, chemische Produkte usw. (SHAB Nr. 156 vom 8. 7. 1969, S. 1586). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Dr. Max Brunner, Vizepräsident, und Dr. Erwin Beglinger. Unterschriften erloschen. Dr. Paul Ankli, Mitglied, zeichnet nun als Vizepräsident des Verwaltungsrates zu zweien.

13. Januar 1972. Treuhandgesellschaft usw.
Consilia-Fiduciaire, in Basel, Aktiengesellschaft, Treuhandgesellschaft usw. (SHAB Nr. 97 vom 28. 4. 1971, S. 1005). Prokura von Max Bürgin erloschen.

13. Januar 1972. Patente und Warenrechte aller Art usw.
Patfina AG, in Basel, Patente und Warenrechte aller Art usw. (SHAB Nr. 20 vom 26. 1. 1971, S. 204). Prokura zu zweien neu: Dr. Hans Jungell, Bürger der USA, in Bottmingen, und Helene Kunz-Spitteler, von Brittnau, in Basel.

13. Januar 1972. Steinmetzbetrieb.
R. Silvestrini & M. Gottardi, in Basel, Steinmetzbetrieb, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 127 vom 4. 6. 1970, S. 1287). Von der Kollektivgesellschaft sind Aktive (mit Ausnahme der Liegenschaft Fasanenstrasse 92) und Passive übergegangen an die Einzelirma «F. Gottardi», in Basel. Neue Geschäftsnatur: Verwaltung von Liegenschaften.

13. Januar 1972. Steinmetzbetrieb.
F. Gottardi, in Basel. Inhaber dieser Einzelirma ist Ferruccio Gottardi, von und in Basel. Die Firma hat Aktive (mit Ausnahme der Liegenschaft Fasanenstrasse 92) und Passive der Kollektivgesellschaft «R. Silvestrini & M. Gottardi», in Basel, übernommen. Steinmetzbetrieb. Fasanenstrasse 92.

13. Januar 1972. Beteiligung usw.
Société Financière Métallurgique Electrique (Sofimelec), in Basel, Aktiengesellschaft. Beteiligung usw. (SHAB Nr. 276 vom 25. 11. 1971, S. 2856). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Pierre Bartholin; Verwaltungsratsmitglied ohne Unterschrift neu: Jacques Desazars de Montgailhard, französischer Staatsangehöriger, in Paris (F).

13. Januar 1972.
Tutor Versicherungsberatung AG, in Basel (SHAB Nr. 185 vom 11. 8. 1970, S. 1820). Hermann Arquin, bisher Vizedirektor, zeichnet nun als stellvertretender Direktor zu zweien. Prokura zu zweien neu: Rudolf Fuchs, von Basel und Hubersdorf, in Basel.

13. Januar 1972.
Fresia Handels AG, in Basel (SHAB Nr. 283 vom 3. 12. 1970, S. 2751). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Giorgio Bernardoni. Unterschrift erloschen. Verwaltungsratsmitglied mit Unterschrift zu zweien neu: Dr. Mathias Widmer, von Basel und Hasle b. Burgdorf, in Basel.

13. Januar 1972.
Icarop Holding AG, in Basel (SHAB Nr. 282 vom 2. 12. 1970, S. 2744). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Giorgio Bernardoni, Sekretär; Unterschrift erloschen. Verwaltungsratsmitglied mit Unterschrift zu zweien neu: Thomas Plattner, von Untervaz, in Münchenbuchsee.

13. Januar 1972.
Export, Development, Engineering & Contractor Co. Ltd, in Basel (SHAB Nr. 288 vom 9. 12. 1970, S. 2802). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Giorgio Bernardoni, Sekretär; Unterschrift erloschen. Verwaltungsratsmitglied mit Unterschrift zu zweien neu: Thomas Plattner, von Untervaz, in Münchenbuchsee.

13. Januar 1972. Heizung und Lüftung usw.
H. Huber & Co. AG, in Basel, Heizung und Lüftung usw. (SHAB Nr. 173 vom 28. 7. 1971, S. 1871). Prokuren Rolf Fülleemann, Walter Schaub und Fritz Schlegel, erloschen.

14. Januar 1972. Gärtnerrei usw.
Heinrich Bonsack, in Basel, Gärtnererei usw. (SHAB Nr. 306 vom 30. 12. 1950, S. 3373). Neues Domizil: Lehenmattstrasse 249.

14. Januar 1972. Glas- und Gebäudereinigung.
A. Gottlieb & Söhne, in Basel, Glas- und Gebäudereinigung (SHAB Nr. 35 vom 12. 2. 1969, S. 341). Aus der Kollektivgesellschaft ist der Gesellschafter Alois Gottlieb-Schmidt infolge Todes ausgeschieden. Firma nun: **Gottlieb Söhne**.

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Inkraftsetzung von allgemeinen Zollpräferenzen zugunsten der Entwicklungsländer

Der Bundesrat hat den Bundesbeschluss über die Gewährung von allgemeinen Zollpräferenzen zugunsten der Entwicklungsländer (Zollpräferenzbeschluss) vom 23. September 1971 auf den 1. März 1972 in Kraft gesetzt.

Schweizerischerseits sollen diese Zollpräferenzen in zwei Etappen verwirklicht werden. In einem ersten Schritt senkt die Schweiz ihre Zölle auf Einfuhren aus Entwicklungsländern generell um 30 Prozent.

In einer Verordnung hat der Bundesrat die Waren, auf denen die Zollpräferenzen gewährt werden sowie die entsprechenden Präferenzzölle festgelegt und die begünstigten Entwicklungsländer bestimmt.

NB Die Verordnung Nr. 1 des Bundesrates über die Festlegung der Präferenz-Zollsätze und der begünstigten Länder sowie der Bundesratsbeschluss über die Ursprungsregeln für die Gewährung von Zollpräferenzen an die Entwicklungsländer inklusive Anhänge werden demnächst im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht.

Entrée en vigueur des préférences généralisées en faveur des pays en développement

Le Conseil fédéral a fixé au 1er mars 1972 l'entrée en vigueur de l'Arrêté fédéral du 23 septembre 1971 concernant l'octroi de préférences tarifaires en faveur des pays en développement.

La Suisse introduira les préférences tarifaires en deux étapes. Dans une première phase, les droits de douane feront l'objet d'un abaissement uniforme de 30 pour-cent.

Dans une ordonnance, le Conseil fédéral a déterminé les marchandises qui seront importées sous le régime préférentiel et les droits correspondants.

NB L'Ordonnance No 1 du Conseil fédéral concernant la fixation des droits de douane préférentiels et la détermination des pays bénéficiaires de ces droits, ainsi que l'arrêté du Conseil fédéral relatif aux règles d'origine réalisant l'octroi de préférences tarifaires aux pays en développement et leurs annexes respectives seront publiés prochainement dans la Feuille officielle suisse du commerce.

République du Sénégal

Importation d'imprimés

Selon un avis inséré dans le «Bulletin quotidien de la Chambre de commerce de Dakar» (No 739) du 6 janvier 1972 l'importation d'imprimés et d'articles assimilés est soumise au Sénégal à déclaration préalable auprès du Ministère des finances et des affaires économiques.

Faute de respecter la procédure prémentionnée, les importateurs et utilisateurs d'articles de l'espèce risquent de faire vainement des imprimés dont l'introduction au Sénégal pourrait ne pas être autorisée en fonction des dispositions réglementaires en la matière et de leurs modalités d'application.

Diplomatische und konsularische Vertretungen Représentations diplomatiques et consulaires

Der Bundesrat hat Herrn Göttlieb Gut, bisher Chef der Verkehrs- der Rechtsabteilung im Politischen Departement, zum schweizerischen Botschafter in Guatemala, Costa Rica, Honduras, Nicaragua, Panama und El Salvador, mit Sitz in Guatemala, ernannt.

Le Conseil fédéral a nommé M. Göttlieb Gut, jusqu'ici chef de la Section des communications de la Division des affaires juridiques au Département politique, en qualité d'Ambassadeur de Suisse au Guatemala, au Costa Rica, au Honduras, au Nicaragua, au Panama et au Salvador, avec résidence à Guatemala. Il succède à M. Charles Masset, récemment nommé Ambassadeur au Chili.

Postcheckverkehr, Beitritte Chèques postaux, adhésions

- Aador: Zanoletti Giovanni Monteur 84-20996. Aarau: Aargauer Diabetes-Gesellschaft Diabetes-Kongress Luzern 50-16927. ... Basel: Abächerli Theodor Fürsorgeamt 40-68371. ... Bern: Aargauer Diabetes-Gesellschaft Diabetes-Kongress Luzern 50-16927. ...

- nalberungsstelle des Verbandes industrieller Arbeitgeber von Bern und Umgebung VAB 30-5303. ... Birmensdorf: Birmensdorfer Bäckerei 30-53791. ...

Bank in Menziken

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 14. Februar 1972, 16.30 Uhr, im Hotel Sternen, Menziken

Traktanden:

- 1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1971, Entlastung der Verwaltungsorgane. 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 3. Wahl der Kontrollstelle. 4. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes liegen bei unserem Hauptsitz in Menziken und unseren Agenturen zur Einsichtnahme auf.

Wir laden die Aktionäre zur Teilnahme an der Generalversammlung freundlich ein. Die Eintrittskarten sind bis zum 11. Februar 1972 bei der Bank zu bestellen.

Am Tag der Generalversammlung können aus organisatorischen Gründen keine Eintrittskarten mehr abgegeben werden.

5737 Menziken, 17. Januar 1972

Der Verwaltungsrat

Schweizerische Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft, Basel

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am Freitag, den 11. Februar 1972, 11.00 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Malzgasse 32, 5. Stock, stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Tagesordnung:

- 1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 1970/71, Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung. 2. Verwendung des Reingewinnes. 3. Entlastung der Verwaltung. 4. Wahlen in den Verwaltungsrat und in die Kontrollstelle. 5. Neufassung der Gesellschafts-Statuten.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, werden gebeten, ihre Aktien bis spätestens 8. Februar 1972 bei der Gesellschaft oder bei einem Sitz des Schweizerischen Bankvereins zu hinterlegen, wogegen ihnen Zutrittskarten ausgehändigt werden.

Geschäftsbericht mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle sowie die vorgeschlagene Neufassung der Statuten liegen vom 1. Februar 1972 an bei der Gesellschaft, Malzgasse 32, Basel, zur Einsicht auf.

Basel, den 18. Januar 1972

Der Verwaltungsrat

Fortsetzung siehe n. Nr. - Suite voir pr. No

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern Rédaction: Div. du commerce du Départ. féd. de l'économie publ., Berne

Äussere chilenische Schuld

Anzeige an die Titelinhaber, deren Obligationen dem Gesetz N° 5580 unterstellt sind, die jedoch der Regelung gemäss Gesetz N° 8962 nicht zustimmen.

Diejenigen Inhaber, die der am 22. Juli 1949 publizierten Offerte der chilenischen Regierung für die Regelung der nachstehend erwähnten Obligationen-Anleihen nicht zugestimmt haben, können die folgenden Coupons von dem von der unterzeichneten Caja-Autónoma de Amortización de la Deuda Pública gemäss Gesetz N° 5580 festgesetzten Satz von 0,975% in der Schweiz einlösen:

Anleihe	Fälligkeit 1971
6% Republik Chile 1929	Coupons per
6% Republik Chile 1930	15. 12. 67 und 15. 6. 68
schweiz.-holl. Tranche	1. 1. 68 und 1. 7. 68
6% Republik Chile 1930	1. 1. 68 und 1. 7. 68
franz. Tranche	
6% Stadt Santiago de Chile 1929	1. 12. 67 und 1. 6. 68
5% Pfandbriefe Caja de Credito Hipotecario 1912	15. 8. 67 und 15. 2. 68

Zahlbarer Betrag je Couponpaar ab einer Obligation von Fr. 1000.— nom. (resp. 2 x Fr. 500.— 5% Pfandbriefe Caja de Credito Hipotecario 1912 bzw. 5 x Fr. 200.— 6% Republik Chile 1930, franz. Tranche)

SFr. 9.75

Die Coupons können bei der Schweizerischen Kreditanstalt, beim Schweizerischen Bankverein, bei der Banque de Paris et des Pays-Bas, Genf, oder bei einer der übrigen anlässlich der Ausgabe dieser Obligationen bezeichneten schweizerischen Zahlstellen eingereicht werden; sie sind, wenn möglich, in Gruppen von zwei nicht voneinander getrennten Coupons einzuliefern.

Diejenigen Inhaber, die der Regelung gemäss Gesetz N° 8962 schon zugestimmt haben, können die im Jahre 1971 verfallenen Coupons gemäss den bereits früher erlassenen Publikationen zum Satze von 3% p. a. bei den genannten Zahlstellen einlösen, soweit dies nicht bereits geschehen ist. Die Frist, innerhalb welcher dem Gesetz N° 8962 zugestimmt werden kann, ist bis zum 31. Dezember 1975 verlängert worden.

28. Januar 1972

Caja Autónoma de Amortización de la Deuda Pública
Aus Auftrag:
Schweizerische Kreditanstalt

Compagnie Royale Asturienne des Mines SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire le 18 février 1972, à 11 h., au siège social, 12, place de la Liberté, à Bruxelles.

Les propriétaires d'actions au porteur auront à faire justifier huit jours francs avant la réunion, chez MM. Ferrier Lullin & Cie, 15, rue Petitot, à Genève

l'immobilisation de leurs titres jusqu'à la date de l'assemblée. Des formules de pouvoir sont mises à la disposition des actionnaires dans la maison ci-dessus désignée.

Le conseil d'administration

Télécabine Col des Mosses—Pic Chaussy SA

Les porteurs d'actions peuvent produire leurs titres au bureau de la société, chez Maître Jean-Jacques Fatton, président, rue du Lion d'Or 2, à Lausanne, pour estampillage ensuite des décisions prises dans l'assemblée extraordinaire du 2 décembre 1971.

Le conseil d'administration

BRAUEREI EICHHOF LUZERN

Der Coupon Nr. 12

unserer Aktien wird vom 28. Januar 1972 an mit Fr. 45.— abzüglich 30% Verrechnungssteuer (Fr. 13.50) zu Fr. 31.50 netto

bei folgenden Zahlstellen eingelöst: Luzerner Kantonalbank, Luzern; Schweizerische Kreditanstalt, Luzern; Schweizerische Volksbank, Luzern; Schweizerische Bankgesellschaft, Luzern; Schweizerischer Bankverein, Luzern; Bank Leu AG, Zürich; Kassaschalter der Brauerei Eichhof, Luzern.

Luzern, 26. Januar 1972

Die Direktion

Junger, dynamischer Kaufmann sucht Stelle als

Geschäftsführer

eventuell Geschäftsführer-Stellvertreter in Landw. Genossenschaft oder mittleren Handelsbetrieb. Sehr gute kaufmännische sowie Branchenkenntnisse vorhanden.

Offerten unter Chiffre K 03-350472 an Publicitas, 4001 Basel.



Rechnungsruf im öffentlichen Inventar

Gemäss Artikel 582 ZGB und § 47 ff. des Dekretes vom 24. Januar 1945 betreffend die Errichtung des Inventars werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger nachgenannter Personen aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb der angegebenen Fristen beim zuständigen Regierungsstatthalteramt schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen wird jede Haftpflicht abgelehnt (Art. 590 ZGB). Gleichzeitig werden auch die Schuldner aufgefordert, innerhalb der nämlichen Frist ihre Schulden bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar schriftlich anzumelden.

Verlassenschaft

Durch Verfügung der zuständigen Behörde (im Kanton Bern der Regierungsstatthalter) ist über den Nachlass der nachgenannten Personen die Errichtung des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Bärtschi-Röthlisberger Ernst

geboren 14. Februar 1919, des Ernst, von Hasle b. Burgdorf, Ehemann der Bertha geb. Röthlisberger, Zimmermeister, Odermatt, Emmematt, Gemeinde Lauperswil, verstorben am 12. Januar 1972.

Eingabefrist bis und mit 28. Januar 1972.

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungsstatthalteramt Signau in 3550 Langnau;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Peter Moor, 3436 Zollbrück.

Massaverwalter: Dr. rer. pol. Eduard Burkhalter, Finanz- und Unternehmensberatung, Mooseggstrasse 5, 3550 Langnau.

Der Erblasser war Gesellschafter der Kollektivgesellschaft Jfls-Holzbau Emmematt Bärtschi-Arm & Sohn, mit Sitz in Emmematt, Gemeinde Lauperswil.

Forderungen und Bürgschaftsansprüche gegenüber dieser Firma sowie Guthaben derselben sind ebenfalls einzugeben.

In Anwendung von Artikel 585 Alinea 2 ZGB und Artikel 67 EGZGB wird Herbert Bärtschi, geb. 1949, von Hasle, in 3543 Emmematt, gestattet, unter Aufsicht des Massaverwalters die erwähnte Kollektivgesellschaft weiterzuführen.

Zollbrück, 25. Januar 1972

Der Beauftragte:
P. Moor, Notar

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Ueber die Verlassenschaft des

Josef Martinelli-Stahlhofer

geb. 30. Juli 1928, gestorben am 15. Dezember 1971, von Wangen, Industriplaner, wohnhaft gewesen Mühlehalde, Tuggen, Kanton Schwyz, hat der Bezirksgerichtspräsident der March mit Verfügung vom 21. Januar 1972 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet.

Es werden daher sowohl die Gläubiger mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis spätestens zum 29. Februar 1972 beim Notariat March, 8853 Lachen, anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 ZGB genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben des Verstorbenen den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie die Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590, Abs. 3. ZGB).

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche es unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Lachen, den 26. Januar 1972

Notariat March, 8853 Lachen
Rathaus
Zangerli, Notar

CWS

Wir sind ein lebhafter Handels- und Dienstleistungsbetrieb mit hoher Wachstumsrate, Nähe Albisriederplatz.

Unser Buchhaltungsteam braucht dringend eine(n) zusätzliche(n) Mitarbeiter(in) als

selbständige(n) Hauptbuchhalter(in)

Wir offerieren angenehmes Arbeitsklima in kleinem Team, hohe Entlohnung, 40-Stunden-Woche, modernen Arbeitsplatz, sowie Eintritt in die Pensionskasse.

Bitte telefonieren Sie uns oder senden Sie Ihre Offerte mit Bild an

CWS Apparate AG
Friedaustrasse 17
8040 Zürich
Tel. 01/52 55 66/52.39 39

Lagerräume zu vermieten

- Im Raume Olten auf zirka Oktober 1972
- 5 Etagen à 1000 m² mit Warenlift 300 x 600 cm
- Grosszügige Zufahrtsmöglichkeit
- Leistungsfähige Transport-Kapazität vorhanden
- Langfristige Mietverträge möglich zu günstigen Bedingungen

Speziell geeignet für saubere und anspruchsvolle Ware, für Dauerlager oder Auslieferungszentrum. Eignet sich auch sehr gut für Neuwagenlager.

Offerten unter Chiffre Nr. 29-86453 an Publicitas, 4600 Olten.

Inserate erschliessen den Markt

NATIONAL Buchungsautomaten

Volltext/Kurztext kombiniert
Kontoblatt-Einzug

Organisation durch Fachleute, Garantie und Service für Rebuilt-MC

REBUMA SUTER AG
Uetlibergstrasse 350, 8045 Zürich
Tel. (051) 33 66 36

Ihr Apotheker und Drogist empfehlen Ihnen:



Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»

Zu verkaufen:

- 1 Locher IBM 24 alphanumerisch
- 1 Prüfer IBM 59 alphanumerisch, neu
- 1 Sorter BULL D3
- 2 Statistik- und Kassenmaschinen
- National Kl. 21, 20 Zählwerke

Schweiz. Krankenkasse UNION,
Stauffacherstr. 45, 8026 Zürich,
Tel. 01/23 05 95

A louer à Cheseaux-sur-Lausanne

Villa

utilisée comme bureaux conviendrait pour architecte, bureau technique, bureau de vente ou de démonstration, etc., grandes possibilités de parage.

Westinco SA, Tel. 021/91 23 23

Magnetband-Korrespondenzautomat

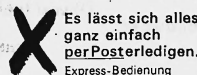
für programmierte Korrespondenz, Vorführmaschine in neuwertigem Zustand, günstig abzugeben. Chiffre 44-47686 an Publicitas, 8021 Zürich.

Express-Kredite

Fr. 500.— bis Fr. 20.000.—

- Keine Bürgen; Ihre Unterschrift genügt
- Diskretionsgarantie

Bank Prokredit
8023 Zürich
Löwenstrasse 52
Telefon 051 / 25 47 50



Name _____
Strasse _____
Ort _____

BANQUE ROMANDE

GENÈVE - LAUSANNE - MARTIGNY - YVERDON

Dès le 1er février 1972, nouvelles conditions:

Livret de Placement «Jeunesse»	5 1/4 %
Livret de Placement «Vieillesse»	5 1/4 %
Livret de dépôt	4 1/2 %
Carnet d'épargne	4 1/4 %
Obligations de Caisse	5 1/2 %
3 ans	5 3/4 %
5 ans	5 3/4 %

Brochure Impôt sur le chiffre d'affaires

Edition décembre 1971
Prix: fr. 3.— (port compris)
Versement préalable à notre compte de chèques postaux 30-520.
Feuille officielle suisse du commerce, 3011 Berne

Schweizerische Eidgenossenschaft

5%

Eidgenössische Anleihe 1972-87
von Fr. 400 000 000

Ausgabepreis: 99,60% inkl. eidg. Emissionsstempel – Dauer der Anleihe: längstens 15 Jahre – Rendite: 5,04% – Zeichnungsfrist: 28. Januar bis 3. Februar 1972, mittags

PROSPEKT

Der Schweizerische Bundesrat hat, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 8. Juni 1971 über die Aufnahme von Anleihen des Bundes, in seiner Sitzung vom 19. Januar 1972 das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement ermächtigt, eine

5% Anleihe 1972-87 im Betrage von Fr. 400 000 000 aufzunehmen.

Diese Anleihe dient zur Konversion bzw. Rückzahlung der per 15. Februar 1972 fällig werdenden **3% Eidgenössischen Anleihe 1947-72 von 75 000 000 Franken** und der per 1. März 1972 fällig werdenden **2% Eidgenössischen Anleihe 1954-72, März, von 250 000 000 Franken** sowie zur Mittelbeschaffung für die laufenden Bedürfnisse des Bundes.

Die Ausgabe der Anleihe erfolgt in Form von Titeln und Schuldbuchforderungen. Bei der Zeichnung ist anzugeben, ob Schuldbuchforderungen gewünscht werden, andernfalls werden Titel zugeteilt.

ANLEIHEBEDINGUNGEN

A. Titel

Die Obligationen werden in Abschnitten von 1000, 5000 und 100 000 Franken ausgegeben. Sie lauten auf den Inhaber, sind ab 1. März 1972 zu 5% im Jahr verzinslich und mit Jahresscoupons per 1. März versehen. Der erste Coupon wird am 1. März 1973 fällig.

Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt zum Nennwert ohne vorherige Kündigung am 1. März 1987.

Der Bundesrat behält sich das Recht vor, die Anleihe schon am 1. März 1984 oder auf jeden späteren Couponstermin, nach vorangegangener dreimonatiger Kündigung, zum Nennwert zurückzuzahlen.

Die fälligen Coupons, unter Abzug der eidgenössischen Verrechnungssteuer, und rückzahlbaren Titel sind kostenlos zahlbar bei den Niederlassungen der Schweizerischen Nationalbank und an den Kassen der dem Kartell Schweizerischer Banken oder dem Verband Schweizerischer Kantonalbanken angehörenden Institute und Firmen.

Die Obligationen werden während der ganzen Dauer der Anleihe an den Börsen von Basel, Bern, Genf, Lausanne, Neuenburg, St. Gallen und Zürich kotiert.

Alle diese Anleihe betreffenden Bekanntmachungen erfolgen rechtsgültig im Bundesblatt und im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

B. Schuldbuchforderungen

Die gemäss Bundesgesetz vom 21. September 1939 im eidgenössischen Schuldbuch eingetragenen Forderungsansprüche aus dieser Anleihe gelten als Forderungen gegenüber der Eidgenossenschaft.

Die Bedingungen für die Titel dieser Anleihe gelten mit folgenden Abweichungen auch für die Schuldbuchforderungen:

1. Die Schuldbuchforderungen werden in Beträgen von mindestens 1000 Franken oder einem Mehrfachen davon im eidgenössischen Schuldbuch eingetragen.
2. Die Zahlung der Zinsen, unter Abzug der eidgenössischen Verrechnungssteuer, und der fälligen Kapitalbeträge erfolgt kostenlos.
3. Die Schuldbuchforderungen sind übertragbar, können aber nicht in Obligationen umgetauscht werden.

Bern, den 27. Januar 1972

Eidgenössisches Finanz- und Zolldepartement
Nello Celio

EMISSIONSBEDINGUNGEN

Die unterzeichneten Bankengruppen haben den Betrag von 400 000 000 Franken fest übernommen und davon bereits 28 875 000 Franken fest plaziert. Sie legen den verbleibenden Betrag von 371 125 000 Franken

vom 28. Januar bis 3. Februar 1972, mittags,
zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung auf:

A. Konversion

Die Inhaber von Obligationen und die Gläubiger von Schuldbuchforderungen der 3% Eidgenössischen Anleihe 1947-72 sowie der 2% Eidgenössischen Anleihe 1954-72, März, sind berechtigt, ihre Obligationen und Schuldbuchforderungen wie folgt zur Konversion in Titel und Schuldbuchforderungen der 5% Eidgenössischen Anleihe 1972-87, anzumelden:

1. Der **Konversionspreis** beträgt 99% zuzüglich 0,60% eidgenössischer Emissionsstempel = **99,60%**.

2. Die zu konvertierenden Obligationen sind **ohne Coupons** mit dem Anmeldeformular bei einer Konversionsstelle einzureichen.

3. Auf den konvertierten Titeln und Schuldbuchforderungen wird dem **Einreicher eine Soulté ausbezahlt**, die sich wie folgt berechnet:

3% Eidgenössische Anleihe 1947-72

Fr. 2.20 5% Marchzins vom 15. Februar bis 1. März 1972
Fr. 10.— 1% Kursdifferenz zwischen dem Nennwert der rückzahlbaren und dem Emissionspreis der neuen Anleihe

Fr. 12.20 abzüglich

Fr. —.70 30% eidg. Verrechnungssteuer auf Fr. 2.20

Fr. 6.— 0,60% eidg. Emissionsstempel

Fr. 5.50 für je 1000 Franken nom. konvertiertes Kapital

2% Eidgenössische Anleihe 1954-72, März

Fr. 10.— 1% Kursdifferenz zwischen dem Nennwert der rückzahlbaren und dem Emissionspreis der neuen Anleihe, abzüglich
Fr. 6.— 0,60% eidg. Emissionsstempel

Fr. 4.— für je 1000 Franken nom. konvertiertes Kapital

4. Die Titel der neuen Anleihe gelangen so bald als möglich zur Ablieferung.

5. Die Einreicher von **Konversionsbegehren, welche Schuldbuchforderungen** zu erhalten wünschen, haben der **Konversionsstelle** einen entsprechenden Antrag (Formular B) zuhanden der **Eidgenössischen Schuldbuchverwaltung** (Schweizerische Nationalbank in Bern) einzureichen. Die Eintragung im Schuldbuch wird dem Einreicher direkt bestätigt.

B. Barzeichnung

Der durch die Konversion nicht beanspruchte Betrag wird gleichzeitig zur öffentlichen Zeichnung gegen bar zu folgenden Bedingungen aufgelegt:

1. Der **Zeichnungspreis** beträgt 99% zuzüglich 0,60% eidgenössischer Emissionsstempel = **99,60%**.

2. Die **Zuteilung** erfolgt so bald als möglich nach Schluss der Zeichnung. Im Falle einer Ueberzeichnung des verfügbaren Betrages behalten sich die Zeichnungsstellen das Recht vor, kleinere als die gezeichneten Beträge zuzuteilen.

3. Die Liberierung der zugeteilten Beträge hat vom **1. bis 15. März 1972** zu erfolgen, mit **Zinsverrechnung ab 1. März 1972**.

4. Die Lieferung der Titel erfolgt so bald als möglich. An die Zeichner werden keine Lieferscheine abgegeben.

Den Zeichnern von **Schuldbuchforderungen** wird die Eintragung ihrer Forderung von der Schuldbuchverwaltung nach der Liberierung des ihnen zugeteilten Betrages bestätigt. **Der entsprechende Antrag ist durch Vermittlung der Zeichnungsstelle an die Schuldbuchverwaltung zu senden.**

27. Januar 1972

Kartell Schweizerischer Banken

Kantonalbank von Bern
Schweizerische Bankgesellschaft

Schweizerische Kreditanstalt
Bank Leu AG
Vereinigung der Genfer Privatbankiers

Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Volksbank

Verband Schweizerischer Kantonalbanken

Aargauische Kantonalbank
Appenzell-Ausser rhod. Kantonalbank
Appenzell-Innerrhod. Kantonalbank
Banca dello Stato del Cantone Ticino
Banque Cantonale Neuchâteloise
Basellandschaftliche Kantonalbank
Basler Kantonalbank
Freiburger Staatsbank
Caisse d'Epargne de la République et Canton de Genève

Caisse hypothécaire du canton de Genève
Glärner Kantonalbank
Graubündner Kantonalbank
Kantonalbank Schwyz
Luzerner Kantonalbank
Nidwaldner Kantonalbank
Obwaldner Kantonalbank

St. Gallische Kantonalbank
Schaffhauser Kantonalbank
Solothurner Kantonalbank
Thurgauische Kantonalbank
Urner Kantonalbank
Waadtländer Kantonalbank
Walliser Kantonalbank
Zürcher Kantonalbank
Zuger Kantonalbank

Konversionsanmeldungen und Barzeichnungen

werden spesenfrei entgegengenommen von sämtlichen schweizerischen Geschäftsstellen der oben erwähnten Banken, von sämtlichen Niederlassungen und Agenturen der Schweizerischen Nationalbank, den übrigen Banken, Bankfirmen und Sparkassen der Schweiz.